## Evangelisch in Langwasser

Gemeindebriefderevang.-luth. Pfarrei Nürnberg-Langwasser

www.evangelisch-in-langwasser.de

### In dieser Ausgabe:

Nachgedacht von Nicole Buers 3 | Abschied vom Redaktionsteam 4 |

Gottesdienste über Weihnachten 5 | Brot für die Welt 5 |

Weihnachtsmailing 6 | Mahlzeit-Helfer\*innen 6 |

DiakonieGottesdienst 6 | Und alle wichtigen Infos aus der Pfarrei



Liebe Leserin, lieber Leser,

das Kirchenjahr wird neu mit dem ersten Sonntag im Advent.

Diese Doppelnummer Dezember/Januar prägen natürlich alle Gottesdienste und Veranstaltungen unserer Pfarrei rund um Advent, Weihnachten und den Jahreswechsel. Sie haben die Wahl aus dem großen und bunten Angebot an vier Kirchorten in Langwasser. Beachten Sie bitte, dass der Familiengottesdienst an Heiligabend in Passion bereits um 15.45 Uhr beginnt. Eine Aufstellung aller Gottesdienste um Weihnachten und den Jahreswechsel finden Sie auf S. 5.

Ab 2. Advent steht in der Paul-Gerhardt-Kirche für zwei Wochen eine übergroße Papiertüte. Was es damit auf sich hat, lesen Sie auf S. 11.

Seit 16. November ist unser Pfarreiteam mit Pfr.in Andrea Stahl wieder komplett. Einen Bericht von ihrer Einführung finden Sie aufgrund der Drucklegung allerdings erst in der Februarausgabe. Und am 1. Januar wird dann auch das Kalenderjahr neu. Trefflich dazu passt die Jahreslosung 2026 (siehe Nachgedacht S. 3).

Das Gemeindebrief-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein guten, neues Jahr!

Daniel Szemerédy



### Inhalt

Editorial/Inhalt
Paul-Gerhardt 8-11
Passion 12-15
Gottesdienste 16-19
Dietrich-Bonhoeffer 20-23  Martin-Niemöller 24-27
Evangelische Jugend

### Gott macht alles neu!



Wenn das Jahr sich dem Ende zuneigt und die Tage kürzer werden, spüren wir es besonders deutlich:

Weihnachten steht vor der Tür. Lichter erhellen die Dunkelheit, vertraute Lieder klingen,

und in unseren Herzen wächst die Sehnsucht nach Frieden, Geborgenheit und einem guten Miteinander. In der Weihnachtsgeschichte hören wir, wie Gott in einem unscheinbaren Stall Mensch wird. Nicht in Glanz und Macht, sondern in Einfachheit und Liebe kommt er in unsere Welt.

Diese Botschaft trägt uns Jahr für Jahr – gerade auch in Zeiten, die von Unsicherheit, Sorgen oder Veränderungen geprägt sind. Sie erinnert uns daran, dass Licht selbst im Dunkel leuchtet, dass Hoffnung selbst in kleinen Zeichen wachsen kann.

Die Jahreslosung für das Jahr 2026 sagt: Siehe, ich mache alles neu! (Offenbarung 21,5).

Das Bild von "Alles neu machen" trifft mitten in unser Leben, gerade, wenn das Jahr sich dem Ende zuneigt. Im Rückblick liegen Erfolge und Enttäuschungen, Versäumnisse und zärtliche Augenblicke dicht beieinander. Der Gedanke, dass Gott "alles neu" macht, ist keine Aufforderung zum Vergessen — eher eine Einladung, Vergangenes ins Licht zu halten, damit es verwandelt werden kann.

Es ist, als würde Gott sagen: Ich sehe dein Leben mit anderen Augen; ich setze neu an, wo du erschöpft bist. Wenn wir an Weihnachten dem Kind in der Krippe begegnen, dürfen wir zugleich dem Jahr 2026 entgegenblicken — nicht mit der lastenden Erwartung, alles schon selbst richten zu müssen, sondern mit der Hoffnung, dass Gottes Leben und Kreativität in unsere Lage hineinwirken.

Neu werden kann unser Umgang mit anderen: wir können verzeihen, neu beginnen, anders zuhören. Neu kann unser Blick auf uns selbst werden: weniger Selbstvorwurf, mehr Annahme. Neu kann unsere Zuversicht werden: nicht gleich perfekt, aber getragen.

Wenn wir dann den Jahreswechsel feiern, blicken wir zurück auf das, was war – dankbar für das Gute, vielleicht auch nachdenklich über das Schwierige. Zugleich richten wir unseren Blick nach vorn: Ein neues Jahr liegt vor uns, wie ein unbeschriebenes Blatt. Wir wissen nicht, was es bringen wird, aber wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott uns begleitet – Schritt für Schritt, Tag für Tag.

Mögen die Weihnachtstage und das neue Jahr uns Augen öffnen für diese leise, beständige Verwandlung: dass Gottes "Neu" nicht ferne Zukunft bleibt, sondern in uns und zwischen uns anbricht.

So wünschen wir Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten, stille und frohe Tage im Kreis Ihrer Lieben und ein hoffnungsvolles, friedvolles neues Jahr 2026. Möge Gottes Licht in Ihrem Herzen leuchten – an Weihnachten und an jedem neuen Tag.

Nicole Buers

Rückzug Einladungen

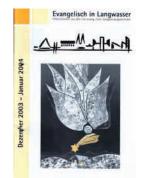
### Rückblick und Abschied vom Redaktionsteam

Mit dem Stadtteil Langwasser wuchs auch die Zahl der evangelischen Gemeinden, die von Anbeginn eng zusammenarbeiteten; so gab es schon länger zwar getrennte Gemeindeboten, diese wurden aber durch den gemeinsamen Mantelbogen "Evangelische Gemeinden in Nürnberg-Langwasser/Neuselsbrunn" gleichsam zusammengehalten. Seit Anfang 1987 gehörte auch die Martin-Niemöller-Gemeinde dazu. Gestaltet wurde der Brief in unserer Gemeinde damals von Karola Glenk und Traudl Kunzmann, die gemeinsam Beiträge planten, Verfasser motivierten, die Gestaltung kalkulierten, Austräger organisierten und die fertigen Seiten hektografierten.

2000 vereinbarten die vier Gemeinden wegen der absehbar schlechteren Finanzsituation eine noch engere Kooperation und beschlossen u.a. ein neues Layout für den Gemeindebrief. Eine zehnköpfige Arbeitsgruppe unter der Leitung von Elisabeth Mößler-Emmerling konnte nach fast zweijähriger Arbeit einen verschönerten Gemeindebrief für

alle vier Gemeinden präsentieren: der Mantelbogen mutierte zum "Allgemeinen Teil", der die gemeindeübergreifenden Themen und Belange umfasste, geblieben aber sind die jeweiligen Gemeindeteile. Der Brief wurde nun nicht mehr hektogra-







fiert, sondern professionell in einer Druckerei produziert, aus Kostengründen gönnten wir uns nur eine Farbe: Gelb, Bilder natürlich schwarz-weiß.

Mit dieser Arbeitsgruppe begann auch für mich eine intensivere Mitarbeit an der Gestaltung des Blattes und veränderte meinen Alltag an den Monatswenden: Das Layout des Gemeindebriefes stand in dieser Zeit im Vordergrund meines Alltages.

Gut 11 Jahre später schlug Daniel Szemeredy den mittlerweile nur unwesentlich teureren Farbdruck vor, gleichzeitig wurde das eigentlich "katholische" Gelb in ein mehr "evangelisches" violett bzw. magenta geändert.

Nach über 20 Jahren "Druck" könnten die Gemeinden durchaus eine "Digitale" Ausgabe diskutieren.

Ich werde mich am Jahresende vom Redaktionsteam verabschieden, so dass sich für mich eine andere Frage gestellt hat: Ist ein Leben ohne Mitarbeit im Redaktionsteam überhaupt möglich? Frei nach Loriot:

Ein Leben ohne Mitarbeit am Gemeindebrief ist möglich,

aber sinnlos.

Ich versuche es trotzdem, bedanke mich für die lange gute Zusammenarbeit und wünsche dem Redaktionsteam weiter viel Erfolg.

Horst Heidrich

# Gottesdienste in Langwasser um Weihnachten und den Jahreswechsel

Auch in diesem Jahr haben Sie wieder vielfältige Möglichkeiten, Gottesdienste über Weihnachten und den Jahreswechsel zu besuchen.

An Heiligabend feiern wir drei Familiengottesdienste mit Krippenspiel, um 15.45 Uhr in der Passionskirche sowie um 16 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer- und der Martin-Niemöller-Kirche. Um 17 Uhr laden wir zur Christvesper mit PG-Brass in die Paul-Gerhardt-Kirche. Der ruhige Gottesdienst um 21.30 Uhr zur Christnacht mit Bildbetrachtung schließt in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche den heiligen Abend ab.

Die Weihnachtsfeiertage sind geprägt von Gottesdiensten mit Liedern und Geschichten um 10.30 Uhr zunächst am 25.12. mit Kantorei in PGK und am 26.12. in DBK. Am 28.12. feiern wir gemeinsam um 10.30 Uhr in Passion Gottesdienst mit Abendmahl.

Der Gottesdienst zum Altjahrsabend mit Abendmahl und Einzelsegnung um 17 Uhr beschließt das Jahr in PGK, bevor es am 1. Januar um 10.30 Uhr mit dem Gottesdienst mit Abendmahl in MNK wieder neu wird. Je einen Gottesdienst um 10.30 Uhr gibt es am 4.1. in Paul-Gerhardt und am 6.1. in Bonhoeffer mit Abendmahl.



## Kraft zum Leben schöpfen -Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot - und ist doch endlich. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen. Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Unsere Partnerorganisationen entwickeln Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.



Bitte unterstützen Sie die 67. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen. Nutzen Sie die beiligenden Überweisungsträger oder spenden Sie direkt an Brot für die Welt (IBAN DE10 1006 1006 0500 5005 00, BIC GENODED1KDB).

Verschiedenes Förderer/Impressum

## "Weihnachtsmailing"

In diesen Tagen erreicht Sie ein Weihnachtsgruß mit Spendenbitte der Pfarrei.



In diesem Jahr haben dieses wir sogenannte ..Weihnachtsmailing" nicht selbst gestaltet, sondern das Angebot der Landeskirche genutzt. Dadurch werden Büro und Gemeindehilfen stark entlastet. Bisher haben wir die Über-60jährigen angeschrieben, in diesem Jahr sind es die Über-30jährigen. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Pfarrei unterstützen können. Wenn Sie online überweisen, ignorieren Sie bitte eventuelle Fehlermeldungen bzgl. des Empfängernamens.

Pfr. Joachim Habbe

### MahlZeit braucht auch 2026 Helfer\*innen!

Ein Ort zum sich Aufwärmen an Leib und Seele will die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche besonders vom 1. bis 8. Februar 2026 wieder sein. Tische und Stühle füllen den Kirchenraum, Menschen finden Gesellschaft und Stärkung.

Möchten Sie ein "Gesicht" dieses wunderbaren Projektes werden? Wir brauchen viele davon: An Garderobe und Kasse (wo der Beitrag von 1 Euro zum Projekt bezahlt wird), in der Küche und beim Service, beim Aufräumen und Kuchenbacken sind Helferinnen und Helfer nötig und gefragt.

Am Donnerstag, 8. Januar um 19 Uhr

treffen sich in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche alle, die dabei sein möchten - ob an einzelnen Tagen oder die ganze Woche über, ob erstmalig oder schon "MahlZeiterfahren". Dabei werden die Teams eingeteilt. Für weitere Infos vorab wenden Sie sich gerne telefonisch oder per mail an uns, das Pfarrerehepaar Petersen/Szemerédy!



### Gemeinsamer Diakoniegottesdienst am 25. Januar

Am 25. Januar um 10.30 Uhr steht wieder das Thema Diakonie im Mittelpunkt eines gemeinsamen Gottesdienstes in Langwasser. Die



Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinden erkunden in der Woche zuvor beim Besuch verschiedener

Einrichtungen der Stadtmission, was Diakonie ist und warum sie untrennbar zur Kirche gehört. Zum Gottesdienst sind dann die Familien und die ganze Pfarrei in die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche eingeladen. Als Predigerin hat Anne Lüters von der Offenen Tür an St. Jakob zugesagt. Der anschließende Eine-Welt-Verkauf erinnert daran. dass der uns aufgetragene Dienst an den Nächsten keine Begrenzungen kennt.

Linden Apotheke - Apothekerin emeindebrief fördern Stefanie Nettersheim, Glogauer Str. 15, 90473 Nürnberg, Tel. 89 30 89

Esther Grasser mobile medizinische Fußpflege Langwasser - Hausbesuche Tel. 4893499 Handy 0177-8609582

#### Bestattungsinstitut E. Rummel

Fischbacher Haupstr. 185, 90475 Nürnberg, Tel. 83 17 87

Dr. med. dent. Stefan Dorn, Zahnarzt Elisabeth-Selbert-Platz 1, 90473 Nürnberg, Tel. 80 76 04

#### **ARVENA HOTELS**

Görlitzer Straße 51, 90473 Nürnberg www.arvena.de

Hans-Joachim Pohl – Kirchenpfleger Rentenversichertenberater DRV Bund Berlin, Tel. 89 08 92 oder 0172/85 70 377

#### Anwaltskanzlei Dr. Johann Schmidt

Karolinenstr. 23, 90402 Nbg, Tel. 24036570 kanzlei@rechtsanwaltjohannschmidt.de

> Auch Ihre Firma/Einrichtung könnte für 15 Euro im Monat von der Aufmerksamkeit unserer Leserschaft profitieren. Wenden Sie sich an unser Büro, Tel. 80 30 44.

### **Impressum**

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von der Evang.-Luth. Pfarrei Nürnberg-Langwasser: Dietrich-Bon hoeffer-Kirche, Martin-Niemöller-Kirche, Passionskirche, Paul-Gerhardt-Kirche. Alle Daten sind für kirchliche Zwecke bestimmt. Die Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt.

Redaktion: Marga Beckstein, Horst Heidrich, Andreas Klein, Daniel Szemerédy (Endredaktion und -layout) V.i.S.d.P.: Daniel Szemerédy, c/o Gemeinsames Büro, Glogauer Str. 21, 90473 Nürnberg, Tel.: 80 30 44 Der Gemeindebrief erscheint zehnmal im Jahr mit einer Auflage von 5.750 Exemplaren.

Spendenkonto Ev.-Luth. Pfarrei. Martin-Niemöller-Kirche DE87 7605 0101 0004 6395 30 Stichwort: Gemeindebrief-Langwasser - Informationen im Gemeinsamen Büro: Tel. 80 30 44.

Druckerei: osterchrist druck und medien GmbH, Nürnberg - gedruckt auf Papier Circleoffset white (Blauer Engel, FSC®) aus 100% Altpapier, damit kein Baum gefällt werden muss. Außerdem wird dieses Papier energieund wassersparend sowie besonders schadstoffarm hergestellt.

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe: 22. Januar 2026.

Der Februar-Gemeindebrief kann ab 22./23. Januar 2026 in den Pfarrämtern abgeholt werden.

#### STAMMTISCH 60+ des SeniorenNetzwerkes Langwasser

Kaffee und Kuchen mit wechselndem Programm jeden 2. Di im Monat (9. 12.: Adventsfeier; 13.1.), 14 - 16 Uhr Großer Saal, PGK, Glogauer Str. 23 - tel. Anmeldung beim SeniorenNetzwerk!

SENIORENNETZWERK LANGWASSER: N.N. Mobil 0175 8530418



Diakoniestation Langwasser (Evangelischer Dienste.V.) Grete-Eppelein-Haus, Glogauer Str. 25, 90473 Nürnberg

www.diakonie-langwasser.de

E-Mail: info@diakonie-langwasser.de

Spendenkonto DE54 7605 0101 00011696 58 bei der Sparkasse Nürnberg Pflegedienstleitung:

Erika Sipos, Tel.: 23 95 68 -30, Fax: -59

Unsere Diakonie

### Jubiläumskonzert der PG-Brass



Am 19. Oktober lud der Posaunenchor unserer Gemeinde, die PG-Brass, zu seinem Jahreskonzert um 17 Uhr in die Paul-Gerhardt-Kirche ein. In diesem Jahr stand das 65jährige Jubiläum an. Somit ist der Chor ein Jahr älter als die Kirche selbst. Etwa 165 Besucher kamen in die zu diesem Anlass besonders ausgeleuchtete Kirche und genossen ein fulminantes Konzert mit Werken von Gunsenheimer, Neumann, Bach, Händel, Tschaikowsky, Crespo, Smale, Maffey, Arne, Gilkyson, Riegler, Kremers, Fünfgeld und Morali. Zum Gospel "Oh, when the Saints" wurden die Bläser und die Bläserin geehrt, alle mit einer Dankesurkunde, ein Teil wurde auch mit

der Bläsernadel des Posaunenchorverbandes ausgezeichnet. Zwei alte Bekannte waren unter den geehrten - Klaus Erler als lebensältester Bläser im Chor mit 68 Jahren im Bläserdienst und Otto Gittel als der, der schon am längsten bläst - 69 Jahre. Außerdem ehrte der Leiter des Chores - Bernd Gittel - im Beisein von Pfr. Dr. Joachim Habbe verdiente MitarbeiterInnen des Chores: Karin Beckstein, die wieder gekonnt die Stücke anmoderierte, Silka Gittel, das Ehepaar Wunderlich und Waltraud Erler.

Pfr. Joachim Habbe



## Einladung zum ökumenischen Seniorenadvent

Am Dienstag, 9. Dezember, von 14 bis 16 Uhr laden das Seniorennetzwerk Langwasser und die evangelische sowie die katholische Kirchengemeinde herzlich zum ökumenischen Seniorenadvent in den Gemeindesaal der Paul-Gerhardt-Kirche (Glogauer

Str. 23) ein. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Adventsnachmittag mit Musik, weihnachtlichem Gebäck und einem kleinen Programm zum Einstimmen



Bei Kaffee, Kerzenschein und guten Gesprächen möchten wir gemeinsam eine besinnliche Zeit verbringen. Das Angebot ist kostenlos, Spenden für Kaffee und Gebäck werden jedoch gerne angenommen.

in die Vorweihnachtszeit.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 0175 8530418 und freuen uns auf Sie!

Pia Scheufele/Birgit Staib



### Adventskonzert in der Paul-Gerhardt-Kirche

Am **7. Dezember**, dem 2. Adventssonntag um **17 Uhr** sind Sie herzlich zum traditionellen Adventskonzert eingeladen! Die Langwasserkantorei wird Advents-



und Weihnachtslieder zur Aufführung bringen, es wird Bachs Doppelkonzert für Oboe und Violine erklingen. Als Solisten treten Sylvia Wowerat (Violine) und Martin Hörlbacher (Oboe) auf.

Erstmalig aufgeführt werden auch Choralbearbeitungen, die Dekanatskantorin Elisabeth Lachenmayr auf der Basis von Stücken von Johann Sebastian Bach erstellt hat. Sie selbst wird hierzu den Chor begleiten. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Beatrix Springer** 

## Bibel entdecken: Messianische Weissagungen am 12.12.

"Uns ist ein Kind geboren" - lautet eine der Prophezeiungen Jesajas, die zu den "messianischen Weissagungen" gezählt werden. Das Buch Jesaja sah zu seiner Zeit extrem schwierige Zeiten auf sein Land zukommen – aber nicht nur. Was hatte es bei Jesaja mit diesem Kind auf sich? Und

warum werden diese Worte in den Evangelien wieder wichtig? Wir tauchen ein in die Geschichte aus der Zeit dieser biblischen Worte. Außerdem gilt es im Advent, den ein oder anderen Schatz aus der Truhe der Adventslieder zu heben - um 10.30 Uhr in der Kapelle.

Albrecht Röttger

## Christvesper 24. Dezember 17 Uhr

Um 17 Uhr laden wir zur Christvesper in die Paul-Gerhardt-Kirche ein. Die Christvesper wird musikalisch gestaltet von der PG-Brass unter der Leitung von Bernd Gittel.

Es wird bestimmt ein wunderschöner feierlicher Gottesdienst.

Herzliche Einladung!

Pfarrerin Andrea Stahl

# Lieder und Geschichten 25. Dezember 10.30 Uhr

Texte, tiefgründig oder herzerwärmend, verdichtet oder erzählend verbinden sich am ersten Weihnachtsfeiertag mit dem Gesang der Kantorei und dem der ganzen Gemeinde. So kommt Weihnachten noch einmal auf andere Weise in uns und unter und zum Klingen. Lassen Sie sich einladen - und nehmen Sie dann aus dem bunten "Angebot" ein leuchtendes Wort oder einen überraschenden Gedanken mit in die weihnachtliche Freudenzeit!

**Griet Petersen** 



## Unsere Gruppen und Kreise laden ein:

#### **BESUCHSDIENST**

Kontakt: Silka Gittel (89 38 524)

BIBEL IM GESPRÄCH - ökumenisch Kontakt: Heide Bickermann (80 60 53) Wir treffen uns am Donnerstag, 18. Dezember um 20 Uhr und am 15. Januar 2026 um 20 Uhr

im Raum Ludlow.

Wir freuen uns über weitere Teilnehmer!

#### **DAMEN - SCHAFKOPF**

Kontakt: Irene Schäfer (803888)Wir treffen uns am Mittwoch,



3. Dezember und am 7. Januar 2026 jeweils 19 Uhr im Gemeindehaus.

#### 60 - PLUS - TREFF

Kontakt: Heide Bickermann (80 60 53) Freitag, 12. Dezember, 19 Uhr:

Weihnachtsfeier im Gemeindehaus.

Anmeldung bis 5.12. bei Traudl Tel. 805085, lo.wunderlich@online.de

Mittwoch, 14. Januar 2026, 19.30 Uhr: Wir treffen uns wieder zum Tabuspielen im Gemeindezentrum.

#### Die Bauhütte

#### Förderverein Paul-Gerhardt-Kirche,

unterstützt die Instandhaltung und Pflege unserer Kirche. Durch einen Mitgliedsbeitrag von 30 € im Jahr können auch Sie mithelfen!

Konto der Bauhütte e.V.: IBAN DE 28 7605 0101 0005 6279 55 Sparkasse.

Lothar Wunderlich

## Dank an Frau Pfarrerin Annette Schuck

Nachdem Pfarrer Gunsenheimer sich im Herbst 2023 in den Ruhestand verabschiedet hatte, war unser Bibelkreis verwaist. Wir waren sehr erfreut, als sich dann Frau Schuck, die Frau von Pfr. Habbe, bereit erklärte, die Leitung des Kreises zu übernehmen. Frau Schuck ist auch Theologin und an der (kath.) Maria-Ward-Schule für den evangelischen Religionsunterricht tätig.

Meistens haben wir Predigttexte für die kommenden Sonntage besprochen, - uns aber auch über unsere Konfirmationssprüche ausgetauscht oder über Ethikfragen, die als Lehrstoff der Jugendlichen dran

sind, diskutiert. Es war eine kleine und sehr offene Runde!

Herzlichen Dank Frau Schuck für Ihr Engagement in unserer Gemeinde. Wir werden Sie vermissen! Heide Bickermann

### ..und an Friedrich Bickermann

Aus einem Ehrenamt verabschiedet hat sich auch Friedrich Bickermann. Als Mesner hat er die Gottesdienste betreut. für Licht, Ton und Wärme gesorgt und auch manchen Konfi-Praktikanten angeleitet. Vielen Dank für allen Dienst bei uns! Griet Petersen

## Pictures for the human rights auf dem Heinrich-Böll-Platz

Am 9. Dezember, einen Tag vor dem Internationalen Tag der Menschenrechte, wird um 15 Uhr auf dem Heinrich-Böll-Platz die Open-air-Ausstellung mit "Pictures for the human rights" eröffnet. 30 Künstler\*innen aus 12 Ländern habe diese grundlegenden Rechte in einzigartigen Kunstwerken interpretiert, die auf Planen gedruckt im öffentlichen Raum ausgestellt werden.

Das Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg wird die Ausstellung über mehrere Monate an unterschiedlichen Orten in Nürnberg zeigen, um so einem breiten Publikum die 30 Artikel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte zugänglich zu machen.

### Kirchenmusik im Gemeindezentrum Paul-Gerhardt-Kirche

(Glogauer Str. 23):

Dienstag 19.45-21.45 Uhr Kantorei Langwasser

Mittwoch 20.00-21.30 Uhr Gospelchor "BlueNotes"

Montag 19.00-20.30 Uhr Posaunenchor "Paul-Gerhardt-Brass"

Bernd Gittel, Chorleiter (0171 2022034)

Beatrix Springer, Chorleiterin (0157-3049 4423)

Kontakt@BlueNotesChoir.de

Freitag 17.00-18.00 Uhr Kinder- und Jugendchor (Tamara Bergmann)

## Was trage ich bei? - Kunstaktion ab 2. Advent

Ab dem 2. Adventssonntag, 7. Dezember, prägt eine drei Meter hohe Papiertragetasche den Altarraum der Paul-Gerhardt-Kirche. Sie ist Teil einer Gesellschaftsinszenierung von Künstler Johannes Volkmann: Was trage ich bei? ...für eine friedliche Welt. Mit dieser Frage sind weltweit alle Menschen angesprochen und zur Beteiligung eingeladen.

Kleine Papiertüten wollen mit Geschichten

oder Erfahrungen gefüllt oder außen gestaltet werden.

Was tragen Sie bei? ...zum Frieden.

Daniel Szemerédy



Kirchlich bestattet wurden:

## Sonntag, 18. Januar 2026: Jahresempfang in der Paul-Gerhardt-Kirche

Zum Jahresempfang lädt die Paul-Gerhardt-Kirche am 18. Januar nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Pfarrerin Andrea Stahl in den Gemeindesaal ein. Für die Mitarbeitenden, die Freunde und Förderer der Gemeinde wird Bärbel Werner wieder mit einem kleinen Team zum Thema "Siehe, ich mache alles neu" die kulinarische Mitte gestalten. Wir

freuen uns, miteinander ins Gespräch zu kommen, Kontakte zu vertiefen, uns auszutauschen und dabei vielleicht Ideen und Anregungen für unser Gemeindeleben zu entwickeln. Hier muss nicht alles, aber vielleicht doch das Eine oder Andere "neu gedacht/neu gemacht" werden.

Pfr. Joachim Habbe

### Müllsammelaktion 2025

Auch dieses Jahr haben wir uns wieder aufgemacht, um rund um die Passionskirche eifrig Müll zu sammeln. Passend zur aktuellen Jahreszahl waren 25 fleißige Helferinnen und Helfer dabei - darunter begeisterte Jugendliche der Heilpädagogischen Tageseinrichtung. In zwei Gruppen gingen sie auf die Pirsch: Vor allem an der Görlitzer Straße und im vorgelagerten Wäldchen wurden sie fündig - aber auch am Dr.-Linnert-Ring machten sie Beute: darunter nicht nur Scherben, Kippen, Plastik und Papier, sondern auch Metallstangen und zwei Motorradbatterien. Über die Menge waren wir genauso erstaunt wie über die Tatsache, warum das alles nicht gleich in der Mülltonne oder auf dem Wertstoffhof gelandet ist. Was mit den Abfällen in Nürnberg geschieht, veranschaulichte der Vortrag von Peter Fallier über die Müllverbrennung mit dem Ziel der energetischen Verwertung. Danach wurde mit den Jugendlichen bei selbstgebackenen Muffins, Cookies, Kaffee und Apfelschorle diskutiert. An diesem Tag entstanden viele interessante Gespräche - und nebenbei hat jeder etwas für die Umwelt getan.

In diesem Sinn soll es im nächsten Jahr wieder so eine Aktion geben, um die Schöpfung zu bewahren.

Wiebke Hempfling







Sechs Mal traf sich die Trachten-Tanzgruppe aus Weilau/Siebenbürgen im Gemeindesaal der Passionskirche, um Gesang und Formationstanz bei dem Dorftreffen am 9. November in Fürth darzubieten. Hier ein Bild vom Treffen, Kirchenvorsteher Norbert Stark hinten in der Mitte.



## FamilienGottesdienst mit musikalischem Krippenspiel

Am 24. Dezember um 15.45 Uhr (!) lädt der Kinderchor unserer Pfarrei zu einem Familiengottesdient mit musikalischem Krippenspiel in die Passionskirche ein.

Wir freuen uns auf eine schöne Feier an Heiligabend mit Jung und Alt.

Pfarrerin Andrea Stahl und Chorleiterin Tamara Bergmann



## "Kaviar trifft Currywurst" - Komödie in 3 Akten von Winnie Abel - Premiere am 24.1. um 19 Uhr

Erna Wutschke führt die gemütliche Eckkneipe "Zum warmen Würst-

chen" in Nürnberg-Langwasser. Für ihre Stammgäste ist die Kneipe wie ein zweites Wohnzimmer, in dem sie viel Zeit verbringen. Heini ist meistens die komplette Öffnungszeit anwesend und bewegt sich von seinem Stammplatz nicht

weg. Erna hat immer ein offenes Ohr und gute Ratschläge für ihre Gäste, aber viel Umsatz macht sie damit leider nicht. Mit ihrer Nachbarin Wiebke, die ein Gourmetlokal betreibt, gerät sie immer wieder aneinander und auch der Bürgermeister ist ihr nicht wohlgesonnen. Dann kündigt sich ihr Cousin an, der ihr vor Jahren Geld geliehen hat, um die Kneipe überhaupt eröffnen zu können. Allerdings glaubt dieser, sein Geld in ein Edelrestaurant investiert zu haben. Und auf einmal muss Erna innerhalb von 24 Stunden ihre heruntergekommene Eckkneipe in ein Edel-Lokal verwandeln, ihre Küche mit Hilfe einer kurzfristig angestellten französischen Köchin auf Sterneniveau heben und ihre einfachen Stammgäste in gehobenes Publikum verwandeln.

Zusammengefasst gesagt, der beschaulich

triste Kneipenalltag steht auf dem Kopf. Was folgt, ist ein rasend lustiges Verwechs-

lungsspiel, bei dem schief läuft,

was nur schieflaufen kann. Mit vielen Ideen und Ausflüchten scheint es Erna trotzdem zu gelingen, ihren Cousin von dem "Edel-Lokal" zu überzeugen. Doch als dieser dann auch noch eine Testerin vom Magazin "Der Feinschme-

cker" ankündigt, bricht in Ernas vermeintlichem Edel-Restaurant das komplette Chaos aus.

Freuen Sie sich auf einen lustigen und ereignisreichen Theaterabend.

#### Weitere Aufführungen:

- Sonntag, 25. Januar 2026, 15.00 Uhr,
- Samstag, 31. Januar 2026, 19.00 Uhr,
- Sonntag, 1. Februar 2026, 15.00 Uhr

Karten an der Abendkasse oder per telefonischer Bestellung unter der Telefonnummer 09133/47 96 940 oder per Mail unter theaterkistekarten@web.de

Besuchen Sie uns auch auf facebook:

Theaterkiste Langwasser

## Herzliche Einladung zum Mitarbeitendenjahresempfang

Zur Generalprobe des Stücks "Kaviar trifft Currywurst" der Theaterkiste am 23. Januar 2026 um 17 Uhr sind die Mitarbeitenden aus dem Bereich der Passionskirche eingeladen. In der Pause und nach dem Stück gibt es an den Stehtischen im

Flur die Möglichkeit, bei Knabbereien und Getränken sich ein wenig zu unterhalten.











## Aus den Gruppen und Kreisen

Mo 20.00 Uhr Gospelchor – Chorprobe Infos und Kontakt:

www.nuernberger-gospelchor.de

#### Di 14.30 - 16.00 Uhr, Frauenkreis

9.12.: Weihnachtsfeier mit Liedern und Geschichten

13.1.: Spielenachmittag mit Marlies

Di 18.30 – 20.00 Uhr, Qi Gong - Körper und Geist in Einklang bringen - Lebensenergie steigern (Anmeldung bei Evelyn Waldera Tel. 0151-40021819; Unkostenbeitrag 10 Euro je 90 Minuten)

#### Mi 15.00 - 17.00 Uhr Junge Alte

17.12.: Weihnachtsfeier mit Liedern und Geschichten

21.1.: nach Vereinbarung

## Mi 19.30 Uhr Theaterkiste Langwasser

Die Gruppe freut sich über Interessierte, die Lust haben, Theater zu spielen oder bei der Technik zu unterstützen.

#### Do 15.30 Uhr MiniClub

Neue Minis und ihre Eltern sind herzlich willkommen, einfach vorbeikommen. Kontakt über Wiebke Hempfling: hempfling@evila.de.

Do 11.00 bis 12.00 Uhr Gymnastik für Junggebliebene mit Ilka Nagy

#### Do 18.30 Uhr Hula-Hoop-Kurs

Eine Mischung aus Aerobic, Muskel- und Herz-Kreislauf-Training erwartet Sie, um fit in den Frühling zu starten.

Anne-Kathrin Brost Tel. 0174 - 8811225

## Ökumen. Geburtstagskaffee in Passion

Am **30.** Januar um **14.30** Uhr ist es wieder soweit und alle Geburtstags-"Kinder" der letzten drei Monate erhalten eine persönliche Einladung. Mit viel Liebe bereiten Susanne Stark, Agnes Geißner und Gisela Marangos mit Unterstützung eines Mitgliedes der Hauptamtlichen den Nachmittag vor. Bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen wird es sicher wieder ein geselliger

schöner Nachmittag. Initiiert von Pfr. Wiesgickl als ökumenischer Nachmittag zusammen mit dem Guten Hirten, vertreten von der inzwischen verstorbenen Dorothea Förster im Team, ist es nun zum Geburtstagskaffee für den gesamten Südbereich unserer Pfarreien geworden. Der Termin ist immer am letzten Freitag im Januar, April, Juli und Oktober um 14.30 Uhr.



Am 31. Oktober traf sich wieder eine Runde der Jubilar\*innen aus dem Bereich der Passionskirche und der Paul-Gerhardt-Kirche. Diesmal erzählte Pfr. Habbe Geschichten rund um Reformationstag und Halloween. Für die meisten war die Legende von Jack O'Lantern neu, auf der die Kürbisse zu Halloween beruhen.

Ausgeschlafene immer am

1. Sonntag im Monat um

10.30 Uhr

Am 2. November hatten wir unseren letzten Gottesdienst für Ausgeschlafene in diesem Jahr. Unser Thema war die "Stille Zeit", die im November einkehrt. Es kommt die Zeit der langen, dunklen Abende. Eine gute Zeit, um sich wieder auf das Wesentliche zu besinnen. Ruhe kehrt ein.

Dunkle, lange Abende laden ein zur Stille, zur Besinnung, zum Gespräch. Wir machen es uns auf der Couch bequem bei einer Tasse Tee, lesen ein gutes Buch, hören unsere Lieblingsmusik, hängen unseren Gedanken nach. Und es ist auch Zeit zum Gespräch mit Gott: "Herr, du bist unsere Zuflucht für und für. Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt geschaffen wurden bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit, heißt es im Psalm 90,1ff. Gott wendet sich uns immer wieder neu zu. Seine Treue hört nie auf, seine Güte ist jeden Morgen neu.

Gerade in der stillen und dunklen Zeit sehnen wir uns nach Zuversicht, vertrauen auf Gott und dass er uns hält, uns tröstet, uns begleitet, bis es wieder heller wird in unseren Gedanken, unserem Leben und in der Welt. November. Zeit der Stille, Zeit der Besinnung. Doch nun liegt das Licht der Verheißung vor uns im Advent.

Euer Team Gottesdienst für Ausgeschlafene

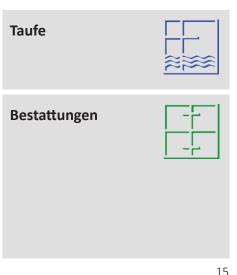
## Ökumenischer FamilienAdvent jeden Sonntag im Advent

Advent, 30. November, 10.30 Uhr:
 Geduld und Hoffnung – Ein Licht, das wächst in der Kirche Zum Guten Hirten.
 Freut euch auch auf einen besonderen Adventskalender, der das Warten auf Weihnachten verkürzt.

2. Advent, 7. Dezember, 10.30 Uhr:
Teilen schafft Frieden – Gemeinsam sind wir stark" in der Passionskirche
3. Advent, 14. Dezember, 10.30 Uhr:
Liebe sucht ihren Platz – Gott ist bei uns in der Kirche Zum Guten Hirten

4. Advent, 21. Dezember, 10.30 Uhr:Engel bringen uns Mut und Hoffnung –Fürchte dich nicht! in der Passionskirche

Advent ist Abenteuer! Das ist Warten und Lauschen, ob sich irgendetwas tut. Macht euch gemeinsam mit uns auf den Weg. Das ökumenische Team freut sich auf Euch!



Gottesdienste Gottesdienste

Dez. 2025	- <u></u>		4	<u>N</u>	
	Passionskirche	Paul-Gerhardt-Kirche	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche	Martin-Niemöller-Kirch	
<b>30.</b> 11. 1. So. im Advent	10.30 Ökumenischer FamilienAdvent - ZGH	Sa. 16.30 ök. Adventsandacht 10.30 Gottesdienst zur Kirch- weih mit PG-Brass Andrea Stahl	10.30 FamilienGottesdienst mit dem Kindergarten Griet Petersen	11.00 Ökumen. KinderKirche	
<b>7.12.</b> 2. So. im Advent	10.30 Ökumenischer FamilienAdvent Team	10.30 Gottesdienst Daniel Szemerédy 17.00 Adventskonzert der Kantorei Langwasser		11.00 Ök. Gottesdienst zur Kirchweih - SMK Sonja Gahr/Team 11.00 Ökumen. KinderKirche	
<b>14.</b> 3. So. im Advent	10.30 Ökumenischer FamilienAdvent - ZGH Team	10.30 Bibel entdecken: Messia- nische Weissagungen Kapelle - Albrecht Röttger	10.30 <b>Gottesdienst</b> Andrea Stahl	11.00 Ökumen. KinderKirche	
<b>21.</b> 4. So. im Advent	10.30 Ökumenischer FamilienAdvent Team	10.30 <b>Gottesdienst</b> Joachim Habbe	10.30 <b>Gottesdienst mit russ. Übersetzung</b> - Prädikantin Eva-Maria Pietzcker	9.00 Gottesdienst Joachim Habbe 11.00 Ökumen. KinderKirche	
24. Heiligabend	15.45 Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Kinder-chor Andrea Stahl	17.00 Christvesper mit PG-Brass Andrea Stahl	16.00 FamilienGottesdienst mit Krippenspiel Griet Petersen 21.30 Christmette Daniel Szemerédy	14.30 Gottesdienst BRK-Hein 16.00 FamilienGD mit Krippe spiel Joachim Habbe	
25. Christfest I		10.30 Gottesdienst mit Liedern, Geschichten und Kantorei Griet Petersen			
26. Christfest II			10.30 Gottesdienst mit Liedern und Geschichten Griet Petersen		
28. 1. S.n.d.Christfest	10.30 <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> Daniel Szemerédy				
31. Altjahrsabend		17.00 Gottesdienst mit Abend- mahl und Einzelsegnung Joachim Habbe			

### Gottesdienste in den Seniorenheimen:

- 9. Dezember 15.30 Uhr AWO-Heim, Salzbrunner Str. 51
- 9. Dezember 16.30 Uhr Caritas-Heim, Giesbertsstr. 65
- 10. Dezember 16.00 Uhr BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 46
- 24. Dezember 14.30 Uhr ök., BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 46

Joachim Habbe Joachim Habbe Joachim Habbe Joachim Habbe



### AdventsAndachten

- in der Paul-Gerhardt-Kirche zum Adventsmarkt Samstag, 29. November, um 16.30 Uhr ökumenisch
- in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche: mittwochs um 19.30 Uhr am 3./10./17.(ök.) Dezember

Dez.

2025

30.11. 1.So.im Advent

3. So. im Advent

4. So. im Advent

24. Heiligabend

25. Christfest I

26. Christfest II

28.

1. S.n.d.Christfest

Altjahrsabend

**7.12.** 2. So. im Advent

Gottesdienste Gottesdienste

Jan. 2026	Passionskirche	Paul-Gerhardt-Kirche	Dietric
1.1. Neujahr			
4. 2. So.n.d.Christfest		10.30 Gottesdienst in der Kapelle Stream Joachim Habbe	
6. Epiphanias			10.30 G
11. 1. So. n. Epiphanias	9.00 <b>Gottesdienst</b> Daniel Szemerédy		10.30 <b>G</b>
18. 2. So n. Epiphanias		10.30 Gottesdienst anschl. Jahresempfang Andrea Stahl	10.30 G Ü B
25. Letzter S.n.Epiphanias			10.30 D n n
1.2. Septuagesimä	10.30 Gottesdienst für Ausgeschlafene Team	10.30 Gottesdienst in der Kapelle - anschl. KirchenKaffee Joachim Habbe	Mahl Zeit G

	Dietr	ich-Bonhoeffer-Kirche	Ma	rtin-Niemöller-Kirche	Jan. 2026
			10.30	Gottesdienst mit Abendmahl Joachim Habbe	1.1. Neujahr
					4. 2. So.n.d.Christfest
	10.30	Gottesdienst mit Abendmahl Joachim Habbe			6. Epiphanias
	10.30	<b>Gottesdienst</b> Daniel Szemerédy	11.00	Ökumen. KinderKirche	1. So. n. Epiphanias
	10.30	Gottesdienst mit russ. Übersetzung - Michael Bammessel		Gottesdienst - A. Stahl Ökumen. KinderKirche Ökumen. Mitarbeiterjah- resempfang in MNK	18. 2. So. n. Epiphanias
	10.30	DiakonieGottesdienst mit Anne Lüters, Konfir- mandInnen und PG-Brass	11.00		25. Letzter S.n.Epiphanias
<b>Nah</b> l	10.30 Zeit	Gottesdienst zum Beginn der MahlZeit mit AM (Brot) G. Petersen/D. Szemerédy	9.00	Joachim Habbe	1.2. Septuagesimä

### Fremdsprachige Gottesdienste:

Koreanische Gemeinde Nürnberg:

Sonntag, 13 Uhr, Martin-Niemöller-Kirche (https://cafe.naver.com/nbgkirche)
Freie evang. Gemeinde aus Armenien: Sonntag, 15 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche

### Gottesdienste in den Seniorenheimen:

13. Januar
 15.30 Uhr AWO-Heim, Salzbrunner Str. 51
 16.30 Uhr Caritas-Heim, Giesbertsstr. 65
 16.30 Uhr BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 46
 16.00 Uhr BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 46





Dieser QR-Code führt Sie an den markierten Sonntagen jeweils ab 9 Uhr direkt zu unserem YouTube-Kanal und allen Video-Angeboten!





## Taufkanne repariert

Der Griff unserer Taufkanne hatte sich gelöst. Der 93jährige Schwarzenbrucker Silberschmied Adolf Held, der sie 2004 zusammen mit der großen Taufschale geschaffen hatte, holte sie kurzerhand ab und heilte sie in Rekordgeschwindigkeit - kostenlos! Herzlichen Dank sagen wir!



## Nicole Buers eingeführt



Ein Gottesdienst mit zwei Taufen und vielen Kindern war wie gemacht für die -krankheitsbedingt um einige Wochen verschobene- Einführung unserer Religionspädagogin im Vorbereitungsdienst Nicole Buers. Wir haben sie für ihren Dienst gesegnet und freuen uns, dass sie mit ihrer spürbaren Freude an ihrer Arbeit unsere Pfarrei die nächsten zwei Jahre bereichert!

### MiniMartinsGottesdienst

So etwa 70 Große und Kleine haben am 9. November in unserer Kirche die wunderbare Geschichte von Sankt Martin miterlebt: Großen Dank an den Papa und den Opa, die sich spontan bereit erklärt haben, sie für uns zu spielen. So wird wunderbar

deutlich, dass sich das, was damals geschah, auch unter uns ereignen kann.

Im Anschluss sangen alle fröhlich beim Zug durch die Abenddämmerung Laternenlieder und ließen ihre wunderschönen Laternen - Eule, Einhorn, Schwein und

viele anderen Formen wurden gesichtet in die Nacht leuchten. Wer wollte, konnte sich nachher noch bei Plätzchen und Bratapfeltee stärken. Wie schön, dass sich wieder so viele Familien haben einladen lassen!



## Adventsandachten und Weihnachten in "Bonhoeffer"

Adventliche Kunstwerke aus aller Welt stehen im Mittelpunkt unserer Adventsandachten am Mittwoch, 3., 10. und 17. Dezember um 19.30 Uhr. Die letzte feiern wir ökumenisch, danach können Sie Geklöppeltes erwerben oder beim Eine-Welt-Stand einkaufen, außerdem trifft sich der Ökumenekreis. Dr. Detlev Reinke-Martin setzt wieder besondere musikalische Akzente.

Das **Krippenspiel** prägt den Gottesdienst am Heiligen Abend um 16 Uhr. Die alte Geschichte vom Gotteskind und Menschensohn in der Krippe wird unter uns lebendig und die Freude über Gottes Geschenk an uns ganz groß.

In der Christnacht um 21.30 Uhr bergen wir uns nach dem Trubel ebenfalls in der alten Geschichte im Stall zu Bethlehem und lassen uns anregen von einer Umsetzung ganz aus unserer Zeit. Lieder, vertraute Worte und neue Ansichten prägen die ruhige Feier.

Am 2. Weihnachtstag, 26. Dezember rundet um 10.30 Uhr der Gottesdienst mit Liedern und weihnachtlichen Geschichten und Texten das Fest ab.



### Schokoladenaktion - Tafeln für die Tafel



Auch in diesem Jahr sammeln wir im Pfarramt wieder hübsch verpackte Schokoladentafeln für die Tafelausgabe in Langwasser. Wer mitmachen möchte, bringe die Schokolade bitte einfach bis zum zweiten Adventssonntag in der Kirche vorbei. Es sollte Schokolade sein, die Kindern schmeckt und natürlich keinen Alkohol enthält. Gerne darf auch eine weihnachtliche Karte dabei sein.



## Helfer\*innentreffen am 8. Januar um 19 Uhr MahlZeit vom 1. bis 8. Februar



Unsere Kirche wird auch im kommenden Jahr wieder zum Gastraum und zur "Aufladestation" für Leib und Seele. In kalter MahlZeit

kommen Sie doch zum Vorbereitungstreffen am Donnerstag, 8. Januar, um 19 Uhr. Sie erfahren dann alles Nötige zum Projekt

Zeit brauchen wir warme Mahlzeiten und warme Worte zusammen mit einem warmen Herzen. Das alles möchten wir weitergeben in der Woche vom 1. bis 8. Februar zwischen 12 und 14.30 Uhr an den Tischen rund um den Altar in unserer Kirche. Lassen Sie sich einladen, bei uns zu Gast zu sein!

Wenn Sie Lust und Möglichkeit haben, unser Projekt zu unterstützen, dann und können sich für einen Einsatzort entscheiden, der Ihnen liegt: Am Empfang, an der Kasse, beim Service, in der Küche oder im Aufräumteam, für einen Tag oder auch für mehrere. Natürlich freuen wir uns ebenso über gespendete Kuchen und über Menschen, die etwas zum Musikprogramm in der Mittagszeit beitragen! Bei Fragen zum Projekt wenden Sie sich gerne auch jetzt schon an das Pfarrersehepaar.

## Einladung zur Holocaust-Gedenkfeier

Die zentrale Gedenkfeier in Nürnberg, die unter Federführung des evangelischen Dekanats zusammen mit der Israelitischen Kultusgemeinde, der katholischen Stadtkirche und der Stadt Nürnberg veranstaltet wird, findet am Tag der Befreiung des KZ Auschwitz 1945 statt am

Dienstag, 27. Januar 2026, um 19.30 Uhr in der Reformationsgedächtnis-Kirche in Maxfeld (Berliner Platz – U-Bahn-Station Rennweg).

Wir laden Sie herzlich ein, zusammen des Holocausts und seiner Opfer zu gedenken. Jonas Schiller, Dekan

22



HandarbeitsGruppe	Edith Seifert, Elisabeth Meister	Montag 8.12.+12./26.1.	13.00-16.00 Uhr
MiniClub	Anja Holzheimer Tel. 0176-23317836	Montag	15.00-17.00 Uhr
PatchworkGruppe (mit Anmeldung)	Marlies Gorn Tel. 817 41 66	Dienstag 9.12. + 20.1.	10.00-13.00 Uhr
SeniorInnenGymnast Teilna		Dienstag	15.00 Uhr außer in den Schulferien
Seniorennachmittag m. Geburtstagsfeier	Team	Dienstag 13.1.	14.30 Uhr (Anmeldung bitte über 80 30 44)
SeniorInnenTanzkreis	Brunhild Erxleben	Mittwoch 3./17.12.+7./21.1.	14.00 Uhr
BegegnungsCafé mit Geflüchteten	Griet Petersen, Daniel Szemerédy, Team	Mittwoch	16.15 Uhr
Treffpunkt Ehepaare	Ursula Schmettke, Sigrid Weidmann	Mittwoch 10.12.+14./28.1.	19.00 Uhr
Ökumenischer (Bibel-)Kreis	Daniel Szemerédy, Pater Joby	Mi 17.12. Do 29.1.	19.30 Uhr ök.AdvAnd.
Meditatives Tanzen	Griet Petersen	Donnerstag 15.1.	19.30 Uhr
MännerKreis	Gerd Meyer, Richard Stry	Fr 12.12 Fr 9.1.	19.30 Uhr Adventsfeier 19.30 Uhr Filmabend
Frauentreff	Monika Lutz	Fr 12.12 Fr 9.1.	18.00 Uhr Wichteln 18.30 Uhr Spieleabend
offe o book o Gemeinder o Gemeinder	ener Gerd Meyer, treff Detlef Huber	Mittwoch	19.00-22.00 Uhr
пеприн	t für Hannelore Lucijanic Juen	Donnerstag	19.00-22.00 Uhr

Kein Priester, kein Theologe stand an der Krippe von Bethlehem. Und doch hat alle christliche Theologie ihren Ursprung in dem Wunder aller Wunder, dass Gott Mensch wurde. Dietrich Bonhoeffer



Getauft wurden:



Kirchlich bestattet wurden:



### **Jubelkonfirmation**



Zur Jubelkonfirmation am 19. Oktober konnten wir Pfarrer Andreas Krestel begrüßen, der vor 25 Jahren seine erste Konfirmation als Pfarrer der Martin-Niemöller-Kirche feierte. Angemeldet waren als Silberhauch-Konfirmandinnen (2,5 Jahre) Lina Lanzl und Patricia Dendörfer, als bronzene Konfirmandin (10 Jahre) Sabrina Heckl, als Silberkonfirmandinnen (25 Jahre) Tanja Engelhardt, Nadine Danker-Wenzel und Anja Müller, als goldene Konfirmandin (50 Jahre) Doris Wagner, als diamantene Konfirmandin (60 Jahre) Helene Neumaier, als Gnaden-Konfirmandin (70 Jahre) Eleonore Urlaub und als Kronjuwe-

len-Konfirmandinnen (75 Jahre) Babette Brack und Renate Finkenwirth. (Auf dem Bild fehlen einige). Gedacht wurde auch des schon verstorbenen Silberkonfirmanden Thomas Sommer. Der Schluss seines Textes, den Pfr. Krestel unter dem Titel "Jahrestage" vorbereitet hatte: "In jedem Fall ist der Jahrestag eine Möglichkeit, das eigene Leben zum Stillstand kommen zu lassen. Nicht immer angenehm, aber höchst heilsam. Genesung braucht Ruhe und Zeit. Alles hat seine Zeit, heißt es in der Bibel. Lebenszeit ist nicht nur Aktion, sondern auch innehalten und zurückblicken: dankbar!"

### Marimba-Konzert



Mit seinen virtuosen Spiel auf der Marimba faszinierte Fidel Zaldumbide aus Ecuador - inzwischen Dozent an der Musikschule Roth - am Abend des 18. Oktober eine kleine Zuhörerschar in der Martin-Niemöller-Kirche.

Zu jedem Stück erzählte er eine kleine Geschichte, so dass z.B. beim "Rückersdorfer Forst" der Spaziergang und bei "Estrella de Media Noche" der Stern, der aus dem Dachfenster der Gostenhofer Studentenbude zu sehen ist, richtig hörbar wurden.

### Kirchweihkonzert am 13. Dezember um 16 Uhr

"Sey willekommen, Herre Christ": aus dem 14. Jahrhundert stammt das älteste überlieferte deutschsprachige Weihnachtslied, das auch den Titel für dieses Kirchweihkonzert am 13. Dezember um 16 Uhr in der Martin-Niemöller-Kirche des Ensembles "...sed vivam!" aus Regensburg liefert.

Das breit gefächerte Programm zeigt, auf wie vielfältige Weise die Kompo-

nisten der Renaissance ihre Freude über das Weihnachtsgeschehen zum Ausdruck brachten.

Vom gregorianischen Hymnus des Ambro-



sius von Mailand oder einem schlichten, volksliedhaften Liedsatz aus Spanien über tänzerische Instrumentalsätze und prächtige Werke der englischen Renaissance bis zu adventlichen Kompositionen deutscher Meister wie dem Nürnberger Hans Leo Hassler und Michael Praetorius entfaltet sich das ganze Spektrum der damaligen Klangwelten.

Den Abschluss des Konzerts bildet das klangge-

waltige "Machet die Tore weit" von Andreas Hammerschmidt, dessen 350. Todesjahr die Musikwelt in diesem Jahr feiert. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

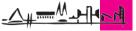
# Horst Heidrich war immer dabei! Nun nimmt er Abschied vom Redaktionsteam

Als ich 2002 -also vor 23 Jahren! - zum Team der Hauptamtlichen und auch zum Redaktionsteam stieß, war Horst Heidrich schon längst dabei. Was er in Jahrzehnten seiner Mitarbeit am Gemeindebrief in Langwasser alles begleitet und erfahren hat, können Sie auf S. 4 lesen. Er hat den Konzeptionsprozess zum gemeinsamen Langwasser-Gemeindebrief und sein Layout seit 25 Jahren begleitet und mitgeprägt. Selbst vor dem für Word-Nutzer vergleichsweise sperrigen, aber für ernsthafte Layoutaufgaben notwendigen Programm Adobe Indesign scheute er sich nicht und arbeitete sich sogar so ein, dass er nicht nur den Niemöller-Gemeindeteil

souverän layouten konnte, sondern bisweilen sogar die Druckfertigstellung übernahm. Für alle zuverlässige Arbeit im Hintergrund gilt ihm unser allergrößter Dank! Gut, dass sich seit einiger Zeit schon Andreas Klein eingearbeitet hat, der zumindest die Niemöller-Zuarbeit in Inhalt und Layout nun alleine fortführt.

Zugleich nutze ich die Gelegenheit, zur Mitarbeit einzuladen: Wer sich redaktionell einbringen möchte, keine Angst vor Indesign hat und gerne layoutet, ist herzlich willkommen! Bitte einfach bei mir melden: Tel. 8 14 93 80 oder szemeredy@evangelisch-in-langwasser.de

Daniel Szemerédy





Für den Heiligabendgottesdienst am 24.12. um 16 Uhr hat das Krippenspiel-Team rund um Mercedes Hildebrand



wieder ein spannendes Krippenspiel vorbereitet. Sehen Sie selbst, singen dazu traditionelle Weihnachtslieder und lassen Sie sich mit Gottes Segen durch Pfr. Habbe in die Festtage verabschieden.

## Neujahrstag



"Siehe, ich mache alles neu!" ist das Jahr 2026 überschrieben. Sie können in dem zentralen **Abend**-

mahlsgottesdienst mit Einzelsegnung am Neujahrstag, 1.1.2026, um 10.30 Uhr in der Martin-Niemöller-Kirche mit Pfarrer Dr. Joachim Habbe in das neue Jahr starten.

## Sternsinger



20+C+M+B+26 – wenn die Sternsinger an Ihrer Wohnung dieses Segenszeichen anbringen sollen, **melden Sie sich bitte dazu** 

im Pfarramt Hl. Edith Stein, mail: langwasser@bistum-eichstaett.de, Telefon: 0911 98813830.



## Mitarbeiter Jahresempfang

Der Mitarbeiterjahresempfang im Kirchenzentrum beginnt mit der öffentli-

chen Andacht von Dr. Elfriede Buker und Diakon Andreas Baum am Sonntagabend, 18.1.26, um 19 Uhr in der Martin-Niemöller-Kirche.



## Spielenachmittag

Seit Oktober trifft sich der Spielenachmittag unter Leitung von Erika Harms immer am ersten Montag des Monats in dem kleinen Gemeindesaal der Martin-Niemöller-Kirche. Herzliche Einladung dazu. Die nächsten Termine: 1. Dezember und 5. Januar 2026.



Herzliche Einladung zum großen Nürnberger Rote-Engel-Adventssingen am Montag, 22. Dezember, ab 18 Uhr im Max-Morlock-Stadion. In diesem Jahr ist der Erlös bestimmt für den Kinder- und Jugendhospizdienst Nürnberg, die Lebenshilfe Nürnberg und den Verein Straßenkreuzer. Tickets zu 10 Euro über https://www.ticketmaster.de/ oder den 1.FCN.

	1	1	i	
ed af	Eckcafé Euckenweg 7	Mi bis Fr 9.30 -11.30 und 15 - 17 Uhr	Vormittags Krabbelgruppe und Weltladen	Damaris Beez Tel. 0176 47 60 41 03
<i>//</i> +	Aussiedler- seelsorge	monatlich Fr 14.00 Uhr	Runder Tisch mit Andacht	Pfr. Habbe Tel. 86 80 22
нVн	Helfen von Herzen	Di und Do 9.30 -12.30 Uhr	Hilfe und Beratung für Menschen aus den Staaten der ehe- maligen Sowjetunion	Anna Kloos Tel. 98 11 92 08
3	Kleiderkammer Ricarda-Huch-Str. 44a, EG	Mi 17-19 Uhr Fr 14.30-16.30 Uhr	Hilfe für alle Bedürftigen	Jarka Welzhofer Tel. 0160 94 95 27 91
	Familienkreis	Do 14.12. 15.00 Uhr Januar 2026	Museum Lothar Fischer in Neumarkt Nach Absprache	Fam. Sommer Tel. 86 83 62
34.	Familientreff	Absprache notwendig		Nina Ditt Tel. 392 48 38
	Frauentreff	Absprache notwendig		Elfriede Buker Tel. 86 43 07
M	Ökum. Männer- stammtisch	Mo 18 Uhr, 1x im Monat	Ort und Zeit per Mail - bitte anfordern	Diethelm Paul Tel. 813 75 78
	Spielenachmittag	Mo 1.12., 5.1. 15.30 - 17.30 Uhr		Erika Harms Tel 89 62 72 55
O CONTRACT	Ökum. Seniorenkreis	Mi 10.12. 14.30 Uhr 15.01. 14.30 Uhr	Besinnliches im Advent mit Veeh Harfen Winter im Erzgeb. (Maria Mauser)	Siegrun Schmauser Tel. 86 82 69
	Flötenkreis u. Klavier Klavier Akkordeon Trommler	Di ab 14 Uhr Mo, Di, Fr ab 14 Uhr Do ab 14 Uhr Do 18-19.45 Uhr	Heidi Schießl Nataliya Iosevych Nataliya Iosevych Dieter Weberpals	T. 015754205621 Tel. 48 94 97 72 T. 017641053414
	Töpferkreis	Do 9-11.30 Uhr Do 18.30-21.00 Uhr		Claudia Schkalej Tel. 86 93 97
*	Meditation	Mo 1.12. 19 Uhr Januar 2026	Schweige- und Sitzmeditation Kein Termin	A. v. Guttenberg Tel. 81 90 38



# JugendSpots aus dem Phönix

Im Rahmen des Projekts Herberge 2.0 findet seit einiger Zeit zusätzlich zu den Deutsch-Lern-Angeboten für Erwachsene mit deren Kindern auch Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache durch Hausaufgaben-Hilfe für alle Schüler: innen statt.



Seit Ende Oktober gibt es noch ein weiteres tolles Projekt in Kooperation mit dem Bayerischen Roten Kreuz (BRK) Nürnberg im Jugendhaus Phönix: Zur Vorbereitung auf die Einschulung im Schuljahr 2026 werden durch das Angebot MAGISCHE HÄNDCHEN ukrainische Kinder bei der Entwicklung der Feinmotorik und des logischen Denkens gefördert. Die Projektleitung hat Olga Lezhel inne. Frau Lezhel ist einer der ersten Teilnehmenden des Integrationsprojekt "Herberge 2.0".

Sowohl die zuständige Mitarbeiterin des



BRK als auch wir von der Evangelischen Jugend Nürnberg sind begeistert und beeindruckt vom Engagement, dem Ideenreichtum und der Hingabe der zwei Mitarbeiterinnen mit ihren "MAGISCHEN HÄND CHEN".



Im neuen Jahr sind einige Neuerungen im Phönix geplant, dazu mehr im Februar 2026 - bis dahin eine gesegnete Adventszeit und besinnliche Weihnachten,

> das Phönix-Team, Susa Heide und Zra Kodji



## Neues vom Kinder- und Jugendhaus Martin Niemöller

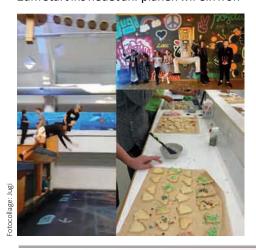
Die Ferienaktionen waren wieder ein voller Erfolg! Beim Sprungtag im Airtime hatten wir jede Menge Spaß und Action, das Plätzchenbacken brachte uns schon wunderbar in vorweih-

nachtliche Stimmung und die Halloweenparty ließ uns alle gruseln.

Auch in diesem Jahr wird es natürlich im Dezember wieder unsere Weihnachtsfeier geben mit Film, Kinderpunsch, Plätzchen und einem gemütlichen Beisammensein. Wir freuen uns schon auf einen schönen Abend mit euch!

Nebenbei laufen unsere offenen Treffs wie gewohnt weiter.

Zum Start ins neue Jahr planen wir ein fröh-



liches Neujahrsfest. Außerdem möchten wir gemeinsam mit euch, den Kindern und Jugendlichen, auf das vergangene Jahr zurückblicken. Wie fandet ihr die Öffnungszeiten? Was wünscht

ihr euch für 2026? Eure Meinungen und Ideen sind uns wichtig, denn ihr gestaltet das Jugi mit!

Leider wird unsere liebe Kollegin Susanne Heide ab Mitte Januar krankheitsbedingt für einige Zeit ausfallen. Wir wünschen ihr von Herzen alles Gute und gute Besserung. Im Frühjahr 2026 freuen wir uns aber dann, sie wieder gesund willkommen heißen zu dürfen, als Kollegin im Kinderund Jugendhaus Phönix mit vielen spannenden Kooperationsmöglichkeiten.

Während ihrer Abwesenheit werden wir die Angebote und Öffnungszeiten mit euch gemeinsam etwas anpassen.

Alle aktuellen Informationen zu Öffnungszeiten, Angeboten und Aktionen findet ihr wie immer am Aushang im Haus.

Wir freuen uns auf einen spannenden Start ins Jahr 2026 mit euch und wünschen euch eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Bis bald.

Euer Jugi-Team

Susa und Melly



Kinder- und Jugendhaus Phönix mit Jugendbüro Langwasser

#### Kinder- und Jugendhaus Martin Niemöller

Annette-Kolb-Str. 57b - eMail: jh-niemoeller@elkb.de - Tel. 86 36 61 Melanie Tuchbreiter (melanie.tuchbreiter@elkb.de); Bürozeit: Mo 15 -16 Uhr | Beratung: Do ab 15 Uhr

## Liebe Schwestern und Brüder der Pfarrei Langwasser!

Wir blicken zurück auf ein herrliches Erntedankfest. Gemeinsam sind wir nach Wemding gefahren und haben es uns nach einem Besuch in der herrlichen Wallfahrtsbasilika gut gehen lassen.

Der anbrechende Winter bringt für uns, Ihre katholischen Nachbarn, saisonalbedingt einiges mit sich. Neben den regulären und besonderen Angeboten möchte ich an dieser Stelle gerne besonders auf die Kommunionvorbereitung und die Firmung blicken:

#### Erstkommunion 2025/26

Für das Sakrament der Eucharistie bzw. der Erstkommunion haben wir in diesem Jahr etwas mehr als 50 Kinder vorgesehen. Unter dem Motto "Du gehst mit!" sind Kinder gemeinsam mit ihren Eltern und dem Erstkommunionteam auf dem Weg. Z. B. beim Pilgerweg durch alle vier Kirchen im Februar. Die Vorbereitung umfasst Treffen mit Themen wie Taufe. Eucharistie. Gottesdienst/Kirchenraum - und auch das Sakrament der Versöhnung (Beichte). Wir möchten Kinder und Familien nicht isoliert, sondern als Teil der Gemeinde mitnehmen und vor allem dafür sorgen, dass wir gut in den Austausch gehen können und hören, was unsere Kommunioneltern und -kinder uns zu sagen haben.

### Firmung 2025

Am Sonntag, 16. November 2025 um 10.00 Uhr empfingen Jugendliche beim Kirchort Heiligste Dreifaltigkeit das Sakrament der Firmung durch den Diözesanadministrator Alfred Rottler. Die Vorbereitung darauf läuft, während ich diese Worte schreibe, auf Hochtouren. Jugendliche und das Team sind im Austausch, um diesen Schritt bewusst zu gehen. Die Firmung gilt bei uns nicht nur als ein Rite de passage, sondern

als bewusste Entscheidung im Glauben - und als Einladung, mit der Kraft des Heiligen Geistes Verantwortung für Kirche und Welt zu übernehmen.



#### **Adventliches Bewusstsein**

Gerade jetzt, da wir in Richtung Weihnachten uns auf die Geburt unseres Herrn vorbereiten, wird mir persönlich besonders klar, dass wir bei all unserer Verschiedenheit auf unsere gemeinsame Mitte blicken dürfen: Jesus Christus, Quell aller Heiligkeit. Für den Tisch des Herrn bringen wir alle unterschiedliche Gaben mit. Und das meine ich gar nicht konfessionsbezogen, sondern individuell menschlich: Die einen haben Tiefe, weltweite Verbundenheit und eine lebendige Spiritualität, andere geben von ihrer Freiheit, Bibelnähe und ein mutiges Wort. Aber gemeinsam bezeugen wir Christus - im Glauben, in der Liebe und im Dienst an den Menschen.

Ich wünsche Ihnen, liebe evangelische Geschwister, von Herzen viele gute Begegnungen, gesegnete Gottesdienste und eine gute Zusammenarbeit im Geist des Evangeliums - möge der Geist Gottes uns alle stärken und führen.

Mit herzlichem Gruß

Ihr Andi Schwemmlein Pfarrei Heilige Edith Stein Nürnberg-Langwasser



Pfarrei Hl. Edith Stein Nürnberg Langwasser

## Pfarramt der Evang.-Luth. Pfarrei Langwasser

Glogauer Str. 21, 90473 Nürnberg, Tel. 80 30 44, geöffnet: Mo, Mi-Fr 10-12 Uhr

Mitarbeitende: Carolin Wagner und Caroline Laugisch Fax: 893 83 29, buero@evangelisch-in-langwasser.de Spendenkonto: Evang.-Luth. Pfarrei Nuernberg-Langwasser DE87 7605 0101 0004 6395 30 bei der Sparkasse Nürnberg **BIC: SSKNDE77XXX** 



## www.evangelisch-in-langwasser.de

Für Sie da:

Pfarrer\*innen: Pfr. Dr. Joachim Habbe .....Tel. 86 80 22

> Pfr.in Dr. Griet Petersen und Pfr. Daniel Szemerédy .....Tel. 8 14 93 80 Pfr.in Andrea Stahl ......Tel. 477 59 995

Vertrauenspersonen des KV: Dr. Elfriede Buker (86 43 07) und Stellv. Dr. Ulf Sickmüller (8 17 97 05)

Jugendarbeit (siehe S. 26f): Jugenddiakon Sebastian Wartha .....Tel: 0157-36604971 oder 864917

Jugendreferent im Phönix Zra Kodji ...... Tel: 864917 Jugendreferentin im Jugi Niemöller Melanie Tuchbreiter .. Tel: 863661 Rel. Päd. i.V. Nicole Buers ...... Tel. 0155-65128440

Beatrix Springer..... Tel. 0157-3049 4423

russ./ukr.-sprachiges Hilfsbüro: Helfen von Herzen e.V./Anna Kloos ...... Tel. 98 11 92 08

Kleiderkammer (s. S. 25): Jarka Welzhofer ...... Tel. 0160 94 95 27 91

Diakoniestation (siehe S. 7): Pflegedienstleiterin Erika Sipos ......Tel. 23 95 68 30

Kantorei:

Paul-Gerhardt-Kirche

Tel.: 80 30 44, Fax: 893 83 29 Glogauer Str. 23 paul-gerhardt-kirche@evangelisch-in-langwasser.de



Passionskirche Tel.: 80 30 44. Fax: 80 49 44 Dr.-Linnert-Ring 30 buero@evangelisch-in-langwasser.de Kindergarten Passionskirche ......Irene Duttenhöfer Tel. 80 45 37



Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Tel.: 80 30 44. Fax: 86 16 31 Zugspitzstr. 201 dietrich-bonhoeffer@nefkom.net Kindertagesstätte Dietrich-Bonhoeffer-Kirche ...... Stefanie Dechent Tel. 86 21 35



Martin-Niemöller-Kirche Tel.: 80 30 44, Fax: 9 81 26 94 Annette-Kolb-Str. 57 pfarramt@martin-niemoeller-kirche.de Haus für Kinder Martin-Niemöller-Kirche ...... Desireé Busse Tel. 180 793 37

Am Wochenende können Sie unter 0151 / 16 32 03 44 in dringenden Fällen eine/n PfarrerIn aus der Region sprechen. Die Telefonseelsorge ist rund um die Uhr kostenfrei erreichbar unter 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222.



## Candle Lighting - ein besonderer Abend im Advent

Johanneskirche Eibach, 14. Dezember um 18 Uhr

Jedes Jahr am zweiten Sonntag im Dezember stellen Familien abends eine brennende Kerze ins Fenster ihrer Wohnung: "Candle Lighting". Menschen überall auf der Welt denken an diesem Abend besonders an ihre verstorbenen Kinder. Die vielen einzelnen Kerzenflammen entwickeln sich zu einem Band aus Liebe und Licht in dieser Nacht – rund um den Erdball.

Das Team der Klinikseelsorgerinnen und -Seelsorger der Kliniken Fürth und Nürnberg, laden zu einer Gedenkfeier ein – bewusst genau an diesem Abend. In der

Adventszeit fahren die Gefühle bei betroffenen Familien erneut Achterbahn. Wir suchen miteinander, was trägt. Trauer und Schmerz dürfen sein. Auch Momente voll Dankbarkeit für das, was war und was einem niemand nehmen kann. All das findet hier Raum in der alten Johanneskirche in Fibach.

Mütter, Väter, Geschwisterkinder, Großeltern, können eine Kerze von zuhause mitbringen. Sie wird im Gottesdienst als Zeichen der Erinnerung angezündet. Im Anschluss ist Raum zum offenen oder vertraulichen Austausch.

